

ISOLETTE® - Jalousienisoliervglas Typ I-06 Modell 4 mit Motorantrieb

Isoliervgläser mit integrierter Jalousie, elektrisch betrieben, nur zum Drehen und Wenden mit 2-fach Aufbau, Ug 1,1 W/m²K

Objekt: Diverse

Planungsbüro: Diverse

A Technische Richtlinien

Es gelten alle einschlägigen DIN-Normen und Richtlinien in der derzeit gültigen Fassung, welche sich auf das vorgesehene Material und dessen Verarbeitung nach den neuesten Kenntnissen der Technik beziehen.

DIN EN	1279-5	CE-Kennzeichnung
DIN EN ISO	12543-4	Verbund- u. Verbundsicherheitsglas
DIN EN	12150	Einscheibensicherheitsglas
DIN EN	1096-3	beschichtetes Glas
DIN EN	1279-3	Gasdichtigkeit
DIN	4108	Wärmeschutz im Hochbau
DIN	18361	Verglasungsarbeiten
ift-Richtlinie	VE-07	Richtlinie für Mehrscheiben-Isoliervglas mit integrierten beweglichen Einbauten
BF-Richtlinie	BF 007	Richtlinie zur Beurteilung der visuellen Qualität für Systeme im Mehrscheibenisoliervglas
BF-Richtlinie	BF 011	Planungsrichtlinie für integrierte Systeme im Mehrscheibenisoliervglas

B Technische Beschreibung

Jalousien-Isoliervglas mit Lamellen zum Drehen und Wenden ISOLETTE® Typ I-06 Modell 4 mit 24V-Gleichstrommotor BA11. Die Jalousien sind im Isoliervglas hermetisch dicht einzubauen. Der Lamellenbehang ist nicht hochfahrbar.

Antrieb der Jalousien mit einem 24-Volt Gleichstrommotor. Das System ist so aufzubauen, dass Motor und Getriebeeinheit über einen patentierten Eckwinkel ausgetauscht werden können, ohne dass die komplette Isoliervglaseinheit getrennt werden muss.

Der Motor muss wartungsfrei und hinsichtlich der zu erwartenden thermischen Belastung für den Einbau im Scheibenzwischenraum geeignet sein.

Bei Scheibenhöhen größer 300 cm kommt ein sogenannter Doppelantrieb mit der Systembezeichnung **I-06 Modell KH** mit jeweils einem Motor in einem Systemkasten oben und unten zur Ausführung.

Der Systemkasten besteht aus farbbeschichtetem stranggepresstem Aluminium. Die Leiterschnüre bestehen aus formstabilen thermofixierten Terylenen mit UV-Schutz.

Um die Funktionssicherung bei Klimalasten in Überlagerung mit Winddruck- bzw. Windsoglasten zu gewährleisten, muss der Scheibenzwischenraum und der Glasaufbau den zu erwartenden Belastungen angepasst sein.

Lamellen aus speziallegiertem Aluminium, grund- und endlackiert, maschinell gebogen mit einer Breite von 16mm. Um eine ausreichende Stabilität der Lamelle zu gewährleisten, muss die Dicke der Lamelle mindestens 0,21mm betragen. Zu Transport- und Montagezwecken sind die Lamellen seitlich durch vertikale Spannseile aus Edelstahl zu fixieren.

Lamellenfarbe nach ISOLETTE® - Farbkarte.

Höhenabstandhalter und unterer Breitenabstandhalter mit integrierter U-Führung (mindestens 10 mm hoch) zum Schutz der Beschichtung und zur Verhinderung des Kontaktes der Lamelle mit Butyl. Zusätzlich wird der seitliche Lichteinfall reduziert.

Die Stromversorgung der Jalousien wird mittels Netzteil für die Umspannung von 230 Volt Wechselstrom auf 24 Volt Gleichstrom hergestellt. Die Ansteuerung erfolgt über ein Impulsrelais mit der Möglichkeit von Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuerung über ein 2-adriges Anschlusskabel.

Die Verbindung zwischen 2-adrigem Motoranschluß- und Verlängerungskabel muss auszugsicher und zum Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit fachgerecht verbunden und verschrumpft werden.

Es sind ausschließlich zum System passende und vom Hersteller freigegebene Elektroteile zu verwenden.

C Leistungsbeschreibung Glas

C 1.1 *Energiesparendes 2fach Wärmedämmisoliertglas mit elektrisch betriebener Jalousie im Scheibenzwischenraum, zum Drehen und Wenden gemäß Vorbeschreibung.*

Außenscheibe: Mind. 6mm Floatglas oder ESG-H

Scheibenzwischenraum: 27 oder 32mm eloxierter Aluminiumabstandhalter mit U-Führung, Jalousiebehang ISOLETTE® I-06 Mod. 4, Lamellenbreite 16mm, Standard-Lamellenfarbe silber oder weiss, Leiterbänder weiss, Randverbundversiegelung mit Randüberdeckung >6mm.
(Achtung: erhöhter Glaseinstand im Rahmenfalz notwendig).

Innenscheibe: Mind. 6mm Floatglas oder ESG-H mit Wärmeschutzbeschichtung (Pos. 3) für Referenzwert Ug 1.0 bei Standardaufbau 4/16/4



C 1.2 Technische Daten:

Ug-Wert:	1,1 W/m ² K nach DIN EN 673
Lichttransmission:	ca. 70 % nach DIN 410 (Jalousie geöffnet)
Gesamtenergiedurchlassgrad:	ca. 0,52 nach EN 410 (Jalousie geöffnet)
Gesamtenergiedurchlassgrad:	0,12 ± 0,03 (Jalousie geschlossen)

D Leistungsbeschreibung - Steuerungstechnik (Auswahl)

D 1.1 Transformator zur Stromversorgung bis 6 Antriebe gleichzeitig, primär 220 Volt, sekundär 24 Volt DC

D 1.2 Impulsrelais IV für max. 15 Antriebe, mit Einzel-, Gruppen- und Zentralsteuermöglichkeit

D 1.3 Niedervoltaster für 24V DC, 2-polig (kann auch aus bauseitigem Schalterprogramm verwendet werden).

Hinweise: Anzahl und Ausführung der benötigten Elektroteile, muss vor Auftragsvergabe mit der Elektroplanung abgestimmt werden. Für Garantie und Gewährleistung sind ausschließlich original ISOLETTE® -Zubehörteile zu verwenden.

Glasdicken sind bauseits nach Vorgaben der Statik, der Verwendung und der Arbeitssicherheit gesondert festzulegen. Ab einer Scheibenhöhe von 3000mm wird ein zweiter Systemkasten mit Antrieb eingesetzt.

Das System ISOLETTE ist ein Verschattungssystem. Eine komplette Verdunkelung ist nicht möglich. Systemtoleranzen sind im Rahmen der allgemein anerkannten technischen Richtlinien zulässig.

Bezugsquelle: ISOLETTE® – GRUPPE International
E-Mail: kontakt@isolette.de
Internet: <http://www.isolette.de>

